

Filzmalerei im Landratsamt

Ab Donnerstag, dem 04. April 2013, ist im Landratsamt Mittelsachsen in der Frauensteiner Straße 43 in Freiberg eine neue Ausstellung zu sehen.

Die Freiburger Künstlerin Christa Fischer zeigt ihre Arbeiten, zu denen sie eine ganz besondere Technik anwendet – die Filzmalerei.

Die gelernte Herrenschneiderin, Technische Zeichnerin und Kartografische Zeichnerin betätigte sich auch als Näherin für Westernkleidung und Trachten. Ihre Liebe galt auch Patchwork- und Klöppelarbeiten. Außerdem entstanden Bilder in Aquarelltechnik.

Im Jahr 2000 begann sie nach einer überstandenen schweren Krankheit, sich intensiv mit der Verarbeitung und Gestaltung von Schafwolle zu beschäftigen. Dabei reichte die Palette von Spinnen und Färben über Stricken bis hin zu Weben und Filzen.

Seit 2007 hat sich Christa Fischer der Trockenfilztechnik verschrieben. Ihre Werke entstehen mit industriegefärbter Schafwolle auf Styroporplatten.

Die vielfältigen Farbnuancen der Wollvliese in unterschiedlichster Qualität ermöglichen diese außergewöhnliche Malerei, die auch eine zeichnerische Veranlagung voraussetzt.

Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Und Fantasie hat sie! Das wird bei den im Landratsamt ausgestellten Arbeiten von Christa Fischer deutlich. Ein Besuch der Ausstellung lohnt sich auf alle Fälle.

Die Ausstellung, die von der Mittelsächsischen Kultur gGmbH gestaltet wurde, ist bis zum 28. Juni 2013 zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes zu sehen.

26.03.2013